

# Der Feldhase

---

Der Feldhase ist ein Säugetier. Man findet den Feldhasen in fast ganz Europa, in vielen Teilen Asiens, Nord- und Mittelamerikas sowie auch in Australien.

Er wird bis zu 75 cm lang und kann fast 7 kg wiegen. Wenn es ihm gelingt, seinen Feinden zu entkommen, wird er 10 bis 12 Jahre alt.

Das dichte erdfarbene Fell des Feldhasen schützt ihn vor Kälte und Nässe. Das Schwänzchen wird auch „Blume“ genannt. Seine Ohren bezeichnet man auch als „Löffel“.

Seine Hasenbeine werden „Läufe“ genannt.



Der Feldhase ist ein Fluchttier, das heißt, er kann sich nur durch Weglaufen vor seinen Feinden schützen. Deshalb stehen seine Augen seitlich am Kopf. So kann er auch bei der Flucht weit sehen („Panoramablick“). Sein Geruchssinn ist auch gut ausgebildet.

Sasse nennt man die flache Mulde, die sich der Feldhase mit den Vorderpfoten als „Nest“ scharrt. Er sucht sich dafür eine geschützte Stelle unter einer Hecke oder im Unterholz aus. Dort ruht er tagsüber, das ist sicherer. Erst am Abend geht er auf Nahrungssuche. Man sagt: „Der Hase ist nachtaktiv“. In der Sasse wirft die Häsin auch ihre Jungen.

Feldhasen sind Einzelgänger. Nur während der Paarungszeit suchen sie die Nähe anderer Hasen. Die Häsin bekommt mehrmals (meistens viermal) im Jahr Junge. Bei einem Wurf sind es 2 bis 5 Junge. Die Jungen können bei der Geburt schon sehen und sind behaart. Sie werden nur kurz gesäugt. Die Jungtiere sind Nestflüchter. Mutter und Kinder bleiben nur ein paar Tage zusammen. Mit drei Wochen suchen die Häschen bereits alleine ihr Futter.

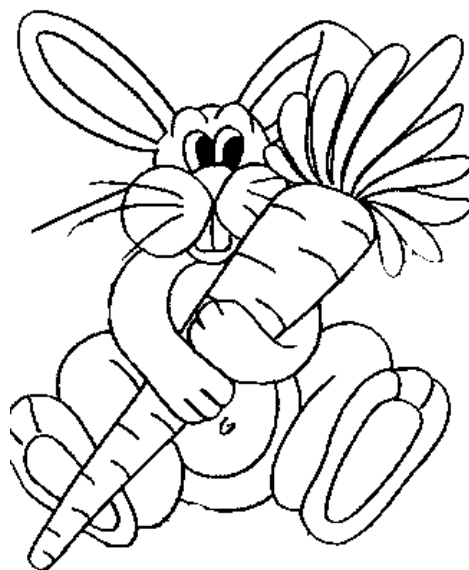
Der Hase ist ein Pflanzenfresser. Besonders gerne frisst er Rüben, Kohl und Klee, aber auch Getreide und Baumrinde.

Die natürlichen Feinde des Feldhasen sind Füchse und Raubvögel. Der Hase flüchtet erst, wenn der Feind ganz nahe ist. Der Hase ist Meister im „Hakenschlagen“. Aber auch die Menschen trachten dem Feldhasen nach dem Leben. Ihr natürlicher Lebensraum ist oft durch Rodungen nicht mehr sicher für sie. Viele Hasen werden auch von Autofahrern getötet.

Bei der Hasen-Familie heißt das männliche Tier Rammler, das weibliche Häsin und das Junge nennt man Häschen.

#### Unterschied zwischen Hase und Kaninchen:

Hase und Kaninchen sind nur verwandt. Der Feldhase ist größer und schwerer als das Kaninchen. Die Löffel des Hasen sind länger und haben schwarze Spitzen. Der Feldhase ist ein Einzelgänger, die Kaninchen leben gesellig. Kaninchen leben in einem unterirdischen Bau, der Hase in der Sasse.



# Steckbrief

Name: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Gewicht: \_\_\_\_\_

Aussehen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Feinde: \_\_\_\_\_

Nahrung: \_\_\_\_\_



# Steckbrief

Name: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Gewicht: \_\_\_\_\_

Aussehen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Feinde: \_\_\_\_\_

Nahrung: \_\_\_\_\_

